



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 9. Woche | 23.02.2026 – 01.03.2026

9. AUSGABE 2026

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	9
III.....	MARKT ÖSTERREICH	10
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E) Zuchtrinderverkäufe	11
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	12
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K) Schlachtkälberpreise.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Stabile Schlachtrinderpreise

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe für Jungstiere (E-P) blieb in der Berichtswoche unverändert bei EUR 7,39 je kg. Er lag um 25,7 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 1 Cent je kg mehr bezahlt. Der Preis betrug EUR 5,84 je kg – ein Plus von 20,2 % gegenüber der Vorjahreswoche.

Weitere Informationen zu den Schlachtrinderpreisen in Österreich finden Sie in den Tabellen ab Seite 5 sowie in den Grafiken ab Seite 12.

Angebot bei Jungstieren und Kühen nicht bedarfsdeckend

In der 10. Kalenderwoche bleibt das Angebot an heimischen Jungstieren auf dem Niveau der Vorwoche. Damit kann die Nachfrage nicht vollständig gedeckt werden. Im Fleischgroßhandel geraten die Preise durch billige Importware unter Druck. Dennoch steigen die Jungstierpreise leicht. Die Notierung bleibt allerdings ausgesetzt, Erzeugergemeinschaften und Schlachtbetriebe konnten sich nicht einigen. Bei den Schlachtkühen ist das Angebot ebenfalls knapp. Gleichzeitig zieht die Nachfrage an und der Export läuft wieder besser. Daher werden sowohl die Preise als auch der Biozuschlag für Kühe angehoben. Auch hier kam eine gemeinsame Preiserwartung der Marktpartner an der Rinderbörse nicht zustande. Die Notierungen für Kalbinnen und Schlachtkälber bleiben unverändert.

Der deutsche Schlachtrindermarkt präsentiert sich uneinheitlich. Im Süden des Landes ist die Versorgungslage knapper als im restlichen Bundesgebiet. Allerdings werden Jungstiere aktuell nur schwach nachgefragt. Das liegt am hohen Preisniveau und dem noch nicht voll angelaufenen Ostergeschäft. Daher sind die Verhältnisse fast überall ausgeglichen und Preisaufschläge nur im Süden möglich. In allen Regionen reicht das Angebot an Schlachtkühen nicht aus, um die Nachfrage zu decken. Dementsprechend steigen die Preise.

Schweine stärker nachgefragt

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine stieg in der Berichtswoche um 5 Cent auf EUR 1,75 je kg. Er lag um 12,5 % unter dem Vorjahreswert.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen legte um 3 Cent auf EUR 0,87 je kg zu. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Minus von 13,0 %.

Der heimische Schweinemarkt drehte in den letzten Wochen zu einem Verkäufermarkt. Nach dem Abbau der Angebotsüberhänge im Jänner überwog immer mehr die stetig steigende Nachfrage. Über den Handel mit Schweinefleisch gab es unterschiedliche Einschätzungen. Während einige Schlachtunternehmen noch über fehlende Impulse vom Ostergeschäft klagten, sahen andere bereits eine Nachfragebelebung, wobei insbesondere Selchware begehrt gewesen sei. Jedenfalls bestand Spielraum für eine Preisanhebung, die in der Vorwoche mit 8 Cent je kg sogar etwas höher als in Deutschland ausfiel.

Ab dem 5. März steigt die Mastschweine-Notierung um weitere 4 Cent auf EUR 1,66 je kg. Dass der Aufschlag minimal unter dem deutschen Plus liegt, kann als Zugeständnis an jene Abnehmer gedeutet werden, die den Abschluss in der Vorwoche als überzogen beurteilten.

Ausgeprägte Ferkelknappheit

Die Ferkelknappheit in Österreich nahm weiter zu. Dabei war die Nachfrage deutlich höher als in den Vorjahren, das Angebot erreichte beinahe das Niveau von 2025. Die Notierung steigt in der 10. Kalenderwoche um 10 Cent auf EUR 2,80 je kg.

Europaweit blieb das saisonal geringe Ferkelangebot hinter der anhaltend guten Nachfrage zurück. Die Notierungen ziehen auch dank der steigenden Schweinepreise an.

EU-Schweinemarkt uneinheitlich

Die Vermarktung von Schlachtschweinen lief zumeist zügig, teilweise waren die verfügbaren Mengen zu knapp. Im Gegensatz dazu blieb der Fleischmarkt sehr gut versorgt. Kostengünstiges Schweinefleisch aus Spanien belastete den Handel in vielen Mitgliedsländern. Die Hoffnungen auf stärkere Nachfrageimpulse ruhten auf den steigenden Temperaturen und dem erhöhten Bedarf für Ostern. Die Mastschweine-Notierungen entwickelten sich unterschiedlich. Während Länder wie Frankreich und Dänemark seit Wochen stabile Preise melden, wurden die Notierungen z.B. in Spanien und den Niederlanden schon mehrmals angehoben.

In Deutschland wird die Diskrepanz zwischen Lebend- und Fleischmarkt größer. Schweine finden trotz der gestiegenen Preise problemlos Abnehmer. Die Fleischgeschäfte laufen dagegen noch immer impulslos. Die Umsetzung von höheren Preisen ist schwierig. Dennoch steigt der Vereinigungspreis für Schlachtschweine erneut um 5 Cent auf EUR 1,60 je kg für den Zeitraum 5. bis 11. März.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 9. Woche, 23. Februar 2026 bis 1. März 2026

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	8. Woche 26		9. Woche 26		Vorw. ±	9. KW 25
Österreich ¹⁾	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,42	873	7,44	899	0,02	5,91
Jungstiere R3	7,38	322	7,37	322	-0,01	5,88
Jungstiere E-P	7,39	2.683	7,39	2.741	0,00	5,88
Ochsen U3	7,55	101	7,51	101	-0,04	5,96
Ochsen R3	7,49	159	7,49	118	0,00	5,91
Ochsen E-P ⁴⁾	7,47	470	7,44	403	-0,03	5,84
Kühe R3	6,03	381	6,05	398	0,02	5,04
Kühe O3	5,69	153	5,79	147	0,10	4,69
Kühe E-P	5,83	2.018	5,84	2.007	0,01	4,86
Kalbinnen U3	7,18	389	7,22	442	0,04	5,63
Kalbinnen R3	7,09	354	7,15	372	0,06	5,53
Kalbinnen E-P	7,11	1.233	7,12	1.288	0,01	5,52
Schweine S ²⁾	1,72	50.654	1,77	51.881	0,05	2,03
Schweine E ²⁾	1,65	17.080	1,70	17.844	0,05	1,94
Schweine U ²⁾	1,59	705	1,58	822	-0,01	1,74
Schweine S-P ²⁾	1,70	68.466	1,75	70.588	0,05	2,00
Zuchtsauen	0,84	968	0,87	1.107	0,03	1,00
Kälber E-P ³⁾	9,54	209	9,54	243	0,00	7,20
Jungrinder E-P ³⁾	7,73	128	7,80	158	0,07	5,91

Quelle: AMA

	8. Woche 26		9. Woche 26		Vorw. ±	9. KW 25
Niederösterreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,39	213	7,40	228	0,01	5,92
Jungstiere R3	7,32	93	7,35	94	0,03	5,86
Jungstiere E-P	7,36	759	7,37	828	0,01	5,89
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	6,05	79	6,04	83	-0,01	5,15
Kühe O3	5,74	12	5,76	21	0,02	4,74
Kühe E-P	5,93	355	5,91	383	-0,02	5,01
Kalbinnen U3	7,29	93	7,25	118	-0,04	5,63
Kalbinnen R3	7,00	65	7,16	74	0,16	5,53
Kalbinnen E-P	7,13	248	7,18	280	0,05	5,55
Schweine S ²⁾	1,78	7.912	1,83	7.689	0,05	2,09
Schweine E ²⁾	1,75	2.963	1,79	3.280	0,04	2,00
Schweine U ²⁾	1,66	133	1,62	193	-0,04	1,79
Schweine S-P ²⁾	1,77	11.009	1,82	11.166	0,05	2,06
Zuchtsauen	0,83	274	0,84	252	0,01	0,99
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	8. Woche 26		9. Woche 26		Vorw. ±	9. KW 25
Oberösterreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,42	457	7,44	460	0,02	5,87
Jungstiere R3	7,40	176	7,39	178	-0,01	5,88
Jungstiere E-P	7,40	1.378	7,39	1.347	-0,01	5,86
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	5,98	168	5,99	184	0,01	4,97
Kühe O3	5,68	62	5,72	56	0,04	4,66
Kühe E-P	5,84	734	5,82	761	-0,02	4,87
Kalbinnen U3	7,07	127	7,14	149	0,07	5,54
Kalbinnen R3	7,06	186	7,12	163	0,06	5,48
Kalbinnen E-P	7,05	528	7,07	519	0,02	5,49
Schweine S ²⁾	1,68	17.293	1,74	17.520	0,06	1,99
Schweine E ²⁾	1,60	6.152	1,66	6.062	0,06	1,87
Schweine U ²⁾	1,67	227	1,60	238	-0,07	1,64
Schweine S-P ²⁾	1,66	23.692	1,72	23.852	0,06	1,96
Zuchtsauen	0,87	275	0,92	250	0,05	1,02
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

	8. Woche 26		9. Woche 26		Vorw. ±	9. KW 25
Steiermark	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	7,47	100	7,41	72	-0,06	-
Jungstiere R3	-	-	7,38	24	-	5,86
Jungstiere E-P	7,42	285	7,38	193	-0,04	5,80
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	6,10	50	6,04	55	-0,06	4,90
Kühe O3	-	-	5,75	16	-	-
Kühe E-P	5,84	197	5,87	224	0,03	4,72
Kalbinnen U3	7,23	104	7,26	102	0,03	5,73
Kalbinnen R3	-	-	7,23	87	-	5,55
Kalbinnen E-P	7,21	223	7,21	235	0,00	5,62
Schweine S ²⁾	1,72	24.673	1,77	25.796	0,05	2,04
Schweine E ²⁾	1,65	7.643	1,69	8.130	0,04	1,96
Schweine U ²⁾	1,51	340	1,55	380	0,04	1,77
Schweine S-P ²⁾	1,70	32.662	1,75	34.311	0,05	2,01
Zuchtsauen	0,83	408	0,86	591	0,03	0,98
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.)
frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

	8. Woche 26		9. Woche 26		Vorw. ±
Österreich	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	7,79	19	7,51	21	-0,28
Ochsen U3	7,50	46	7,67	40	0,17
Ochsen R3	7,60	71	7,60	59	0,00
Ochsen E-P	7,56	195	7,62	171	0,06
Kühe R3	6,53	35	6,54	62	0,01
Kühe O3	6,35	25	6,28	26	-0,07
Kühe E-P	6,19	308	6,21	379	0,02
Kalbinnen U3	7,74	29	7,82	39	0,08
Kalbinnen R3	7,62	23	7,70	37	0,08
Kalbinnen E-P	7,59	126	7,59	154	0,00
Kälber E-P	10,48	34	10,05	48	-0,43
Jungrinder E-P	7,89	97	7,91	151	0,02

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

	6. Woche 26	7. Woche 26	8. Woche 26	9. Woche 26	Vorw. ±
Österreich	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
Teilstücke vom Jungstier					
Vorderviertel (E-P)	7,64	7,39	7,37	7,30	-0,07
Teilstücke vom Schwein					
Schlögel (S-P)	1,95	2,02	2,02	2,10	0,08
Bauch (S-P)	2,59	2,51	2,48	2,49	0,01
Schulter (S-P)	1,75	1,69	1,70	1,76	0,06
Karree (S-P)	3,95	3,94	3,96	4,02	0,06

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	19.02.26-25.02.26	26.02.26-04.03.26	05.03.26-11.03.26
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,54	1,62	1,66
Zuchten (notiert frei Rampe)	0,87	0,90	0,94

EZG Gut Streitdorf	08. Woche 26	09. Woche 26	10. Woche 26
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	2,55	2,70	2,80

Quelle: Erzeugergemeinschaften

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	7. Woche 26	08. Woche 26	09. Woche 26
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	7,63	7,82	7,96

*) Aus Datenschutzgründen darf der Preis nicht veröffentlicht werden.

Quelle: AMA

6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 9. Woche 2026:

Lebendpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	934	39.798,00	3,75
Lämmer Kategorie I (Bio)	12	534,00	3,37
Lämmer Kategorie II / III	8	262,00	1,40
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	3	100,00	2,30
Altschafe / Altwidder	41	3.226,25	0,98
Altziegen / Altböcke	1	48,00	0,80
Kitze	2	48,00	2,80
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	185	4.051,57	8,11
Lämmer Kategorie I (Bio)	53	1.037,03	9,71
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	20	680,00	2,48
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	08. Woche 2026	09. Woche 2026	10. Woche 2026
Jungstier HK R2/3	*)	*)	*)
Kalbin HK R3	6,63	6,63	6,63
Kuh HK R2/3	*)	*)	*)
Schlachtkälber HK R2/3	9,55	9,55	9,55

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	November 2025	Dezember 2025	Jänner 2026
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	33,94	34,99	33,75
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	32,62	32,66	32,64

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; **konventionelles** Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 29. Dezember 2025 bis 1. Februar 2026

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	Dezember 2025		Jänner 2026		± Vormonat	Jän. 2025
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Stierfleisch E-P	6,44	3	-	-	-	4,39
Kühe E-P	5,42	25	5,60	36	0,18	4,26
Kalbinnen E-P	-	-	6,89	29	-	5,42
Schweine S-P **	1,63	32.265	1,45	40.635	-0,18	1,82
Slowenien						
Jungstiere E-P	7,08	123	7,18	123	0,10	5,61
Stierfleisch E-P	6,77	49	6,80	34	0,03	4,67
Kühe E-P	5,79	552	5,91	680	0,12	4,44
Kalbinnen E-P	6,77	110	6,75	59	-0,02	4,87
Schweine S-P **	1,80	1.724	1,67	3.300	-0,13	1,97
Tschechien						
Jungstiere E-P	7,15	811	7,21	528	0,06	5,55
Stierfleisch E-P	6,70	71	6,72	61	0,02	5,08
Kühe E-P	5,92	1.495	6,06	1.952	0,14	4,66
Kalbinnen E-P	6,26	344	6,29	532	0,03	4,73
Ungarn						
Jungstiere E-P	6,99	342	7,18	334	0,19	5,48
Stierfleisch E-P	6,65	41	7,03	32	0,38	4,90
Kühe E-P	5,46	370	5,42	603	-0,04	4,51
Kalbinnen E-P	6,40	147	6,45	211	0,05	4,78
Schweine S-P **	1,72	1.272	1,59	1.596	-0,13	1,88
Slowakei						
Jungstiere E-P	-	-	6,51	34	-	5,45
Stierfleisch E-P	-	-	6,76	4	-	4,83
Kühe E-P	5,40	262	5,36	220	-0,04	4,32
Kalbinnen E-P	5,94	35	5,57	57	-0,37	4,60
Kroatien						
Kühe E-P	5,59	142	5,50	106	-0,09	3,79

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2026		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Schlachtungen bis 8 Monate														
AT ¹⁾	♂	2.324												2.324
	♀	970												970
andere Länder ²⁾	♂	12												12
	♀	0												0
Schlachtungen über 8 Monate														
AT ¹⁾	♂	17.030												17.030
	♀	19.615												19.615
andere Länder ²⁾	♂	1.177												1.177
	♀	5.047												5.047
Schlachtungen gesamt														
AT ¹⁾	♂	19.354												19.354
	♀	20.585												20.585
	gesamt	39.939												39.939
andere Länder ²⁾	♂	1.189												1.189
	♀	5.047												5.047
	gesamt	6.236												6.236
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück														
in EU-Länder	♂	6.084												6.084
	♀	3.636												3.636
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück														
aus EU-Ländern	♂	23												23
	♀	65												65

Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner 2026																	
	BE	CH	CZ	DE	DK	EE	FR	HR	HU	IE	IT	NL	PL	RO	SI	SK	ges.
♂	1	0	565	21	1	0	1	2	390	0	0	30	1	0	129	48	1.189
♀	0	3	2.453	105	3	5	12	202	1.195	1	26	32	1	26	731	253	5.047
gesamt	1	3	3.018	126	4	5	13	204	1.584	1	26	62	2	26	860	301	6.236
in %	0,02	0,05	48,40	2,02	0,06	0,08	0,21	3,27	25,40	0,02	0,42	0,99	0,03	0,42	13,79	4,83	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FI= Finnland, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK = Slowakei, UK = Vereinigtes Königreich.
 Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	9. Woche 26			9. KW 25
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrassen	44	64,25	279,33	206,69
Stierkälber - Fleischrassen*)	187	77,95	845,53	444,15

*) Fleischrassen, Zweinutzungsrassen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	9. Woche 26			9. KW 25
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	295	327,51	4,33	3,28
Jährlingsrinder - männlich	11	444,91	3,75	3,30
Jährlingsrinder - weiblich	17	385,94	3,75	2,92

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

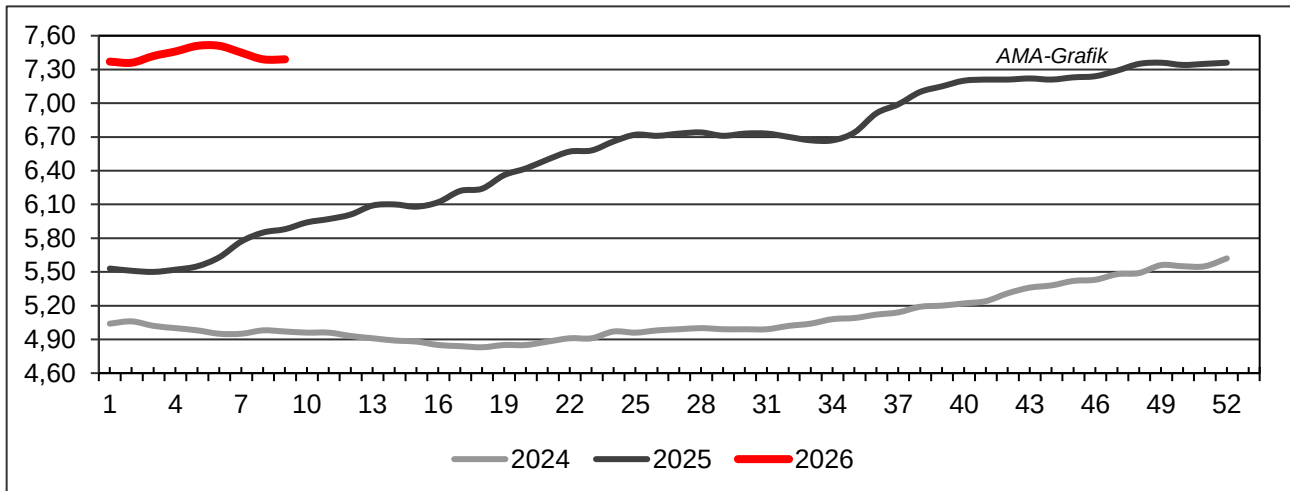
Rottenbach, am 25. Februar 2026

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Gesamterlös
Erstlingskühe	Fleckvieh	11	11	33.500,00
Kalbinnen	Fleckvieh	247	247	755.500,00

Quelle: NÖ Genetik Rinderzuchtverband

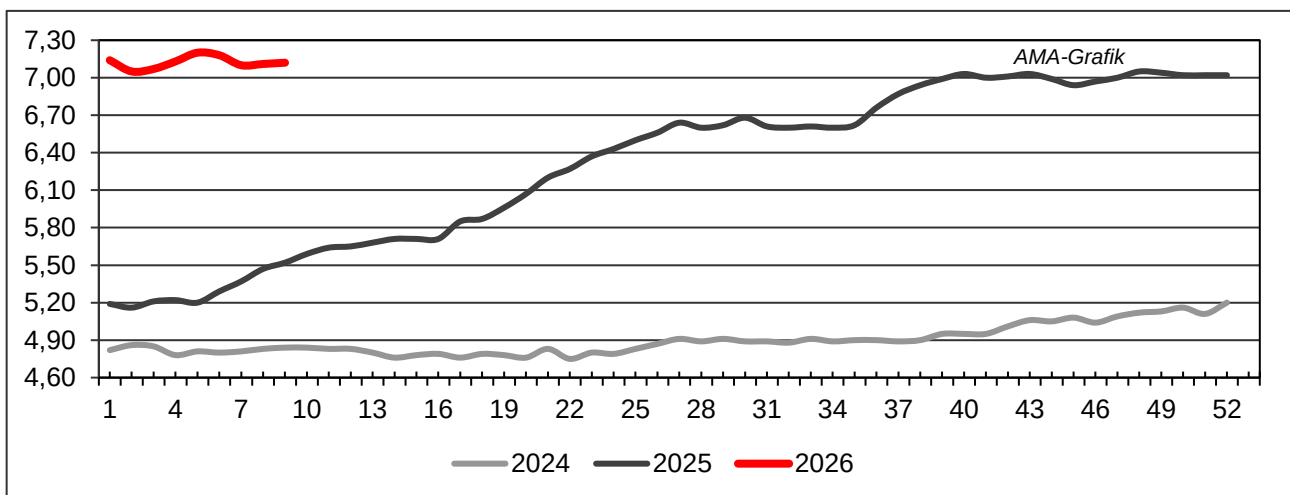
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



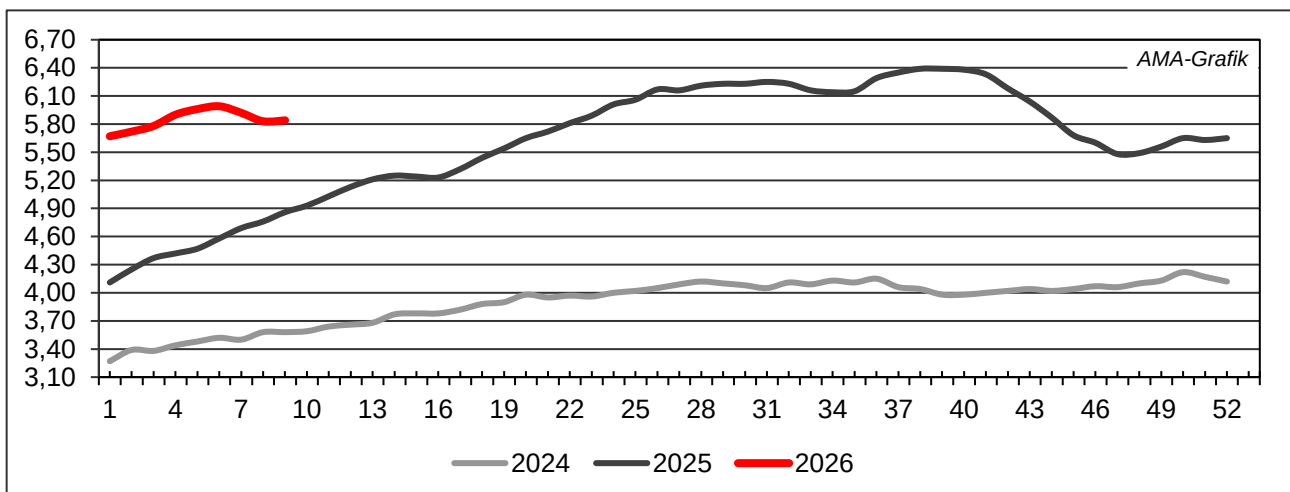
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



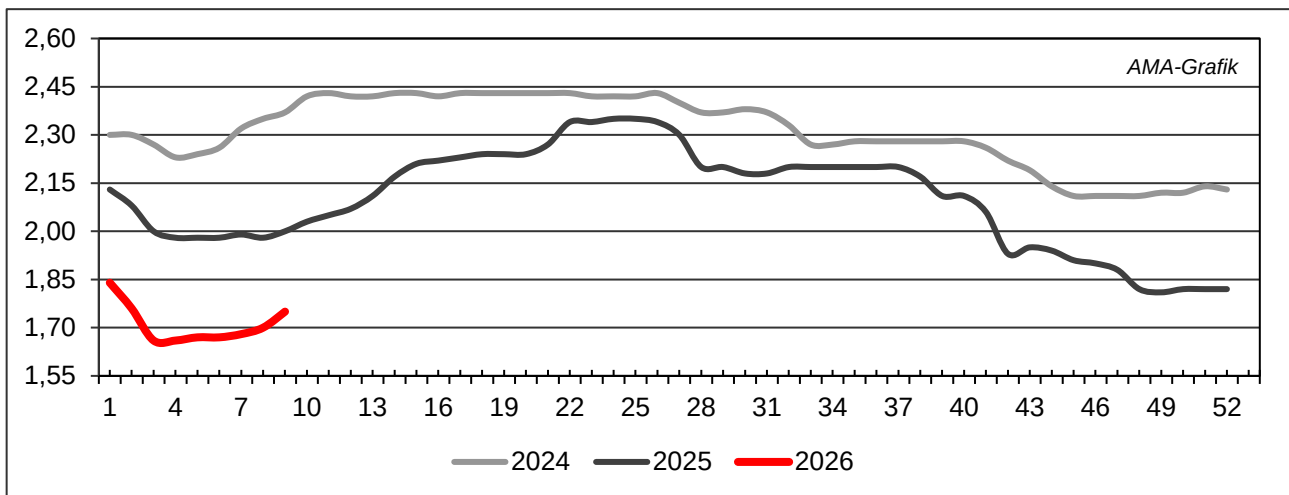
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



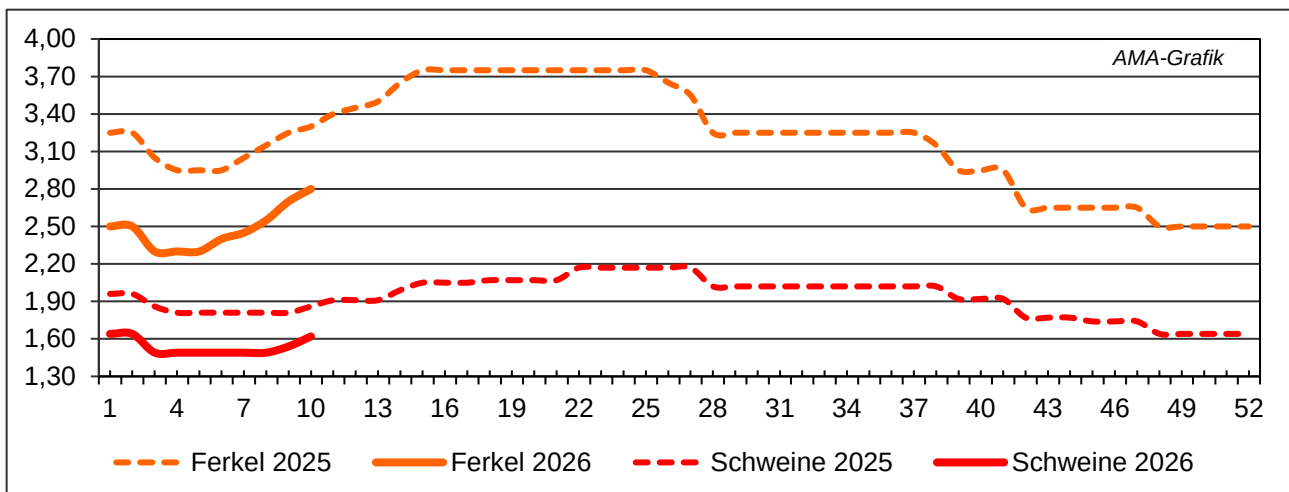
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



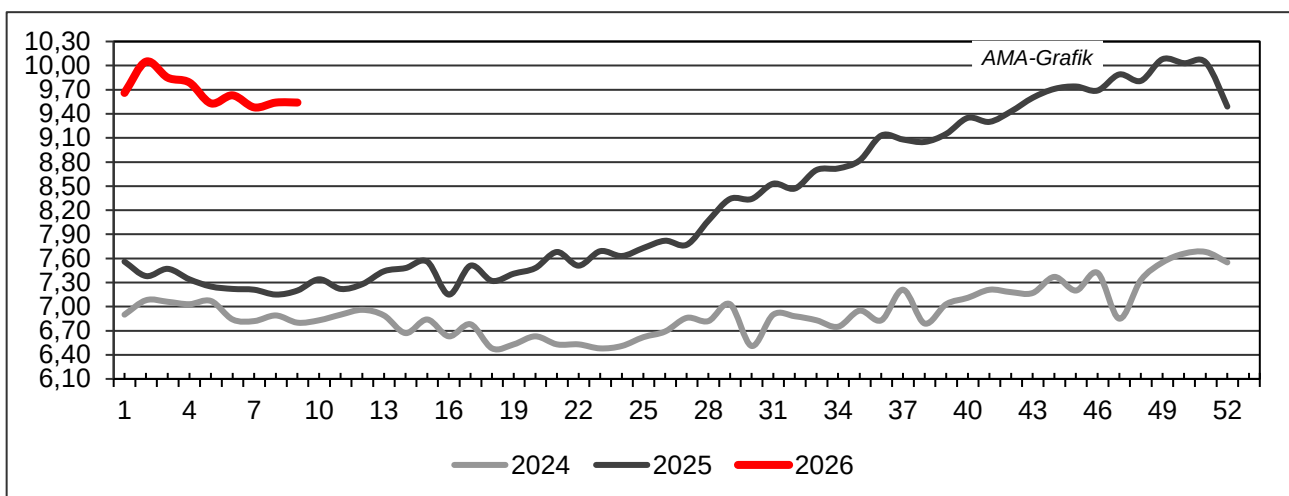
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
Woche bis:	08.02.	15.02.	22.02.	08.02.	15.02.	22.02.	08.02.	15.02.	22.02.	08.02.	15.02.	22.02.	08.02.	15.02.	22.02.
Belgien	-	-	-	652,50	658,75	660,00	-	-	-	609,45	612,51	610,91	701,63	701,13	701,75
Bulgarien	744,10	638,06	751,65	668,36	666,42	662,09	-	-	-	476,01	440,94	493,72	-	540,07	529,87
Tschechien	-	-	-	700,97	714,03	718,19	-	-	-	541,37	546,70	534,31	613,83	563,49	594,63
Dänemark	665,80	664,08	665,09	620,41	625,39	627,48	659,51	656,85	641,13	617,19	615,08	613,29	670,89	660,33	663,61
Deutschland	-	-	-	740,04	729,89	731,72	751,01	687,95	717,31	604,97	600,29	602,52	692,44	689,47	690,28
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	507,86	503,55	624,74	-	-	-
Irland	0,00	689,00	668,96	703,31	703,53	702,11	708,71	710,14	708,10	632,44	631,62	629,08	715,44	717,17	715,01
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	737,99	746,25	749,83	768,37	752,85	730,02	-	-	-	599,35	599,28	594,52	777,73	771,50	774,46
Frankreich	-	-	-	749,00	754,00	756,00	745,00	748,00	746,00	655,00	658,00	661,00	766,00	762,00	764,00
Kroatien	-	-	-	715,26	723,19	698,79	-	-	-	-	-	512,60	685,72	692,00	675,01
Italien	733,74	873,37	795,92	746,38	734,83	748,94	776,00	863,44	838,00	558,43	555,29	552,39	779,23	813,70	796,96
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	688,66	691,66	692,76	-	-	-	528,42	527,33	543,08	626,04	687,66	612,66
Litauen	-	-	-	677,76	679,71	674,22	-	-	-	621,85	625,86	614,96	662,04	614,32	643,92
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	514,63	508,61	519,29	470,51	461,82	430,43
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	664,00	662,00	-	786,00	768,00	-	-	-	-	623,00	619,00	-	680,00	634,00
ÖSTERREICH	788,76	791,56	776,48	749,53	740,65	737,17	762,34	749,38	749,39	585,26	576,20	571,94	718,29	706,35	705,67
Polen	740,04	709,67	-	727,48	735,06	725,83	-	-	-	608,52	616,19	616,52	707,10	702,55	703,78
Portugal	695,28	696,24	683,36	725,43	742,59	718,51	650,00	-	-	564,92	545,56	554,03	738,50	734,57	736,12
Rumänien	0,00	645,25	-	618,18	602,55	599,32	-	632,83	-	577,84	578,07	577,25	640,85	586,18	614,93
Slowenien	-	-	-	714,88	693,12	697,32	-	700,41	-	483,23	486,62	475,33	654,27	678,58	653,14
Slowakei	-	-	-	-	547,50	640,85	-	-	-	-	522,57	443,08	-	-	-
Finnland	-	-	-	618,03	619,10	614,45	-	-	-	542,18	552,43	550,90	599,01	607,13	617,34
Schweden	818,92	826,38	700,56	799,68	815,16	769,10	764,14	794,88	794,64	729,82	748,39	753,89	768,01	795,26	784,31
EU	722,34	730,56	730,76	740,35	739,09	732,09	717,79	718,89	715,55	619,01	617,67	618,01	737,14	735,26	735,13

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	01.02.2026	08.02.2026	15.02.2026	22.02.2026	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	929,40	932,80	-	976,90	-
	Deutschland	956,91	858,55	903,82	982,24	78,42
	Spanien	1.137,70	1.077,10	1.121,00	1.126,50	5,50
	Frankreich	991,00	973,00	970,00	970,00	0,00
	Kroatien	1.302,12	1.342,33	1.368,22	1.347,47	-20,75
	Irland	742,67	741,77	746,06	747,94	1,88
	Italien	909,00	905,00	904,00	902,00	-2,00
	Zypern	989,00	990,00	991,00	-	-
	Lettland	670,48	740,39	740,39	727,52	-12,87
	Litauen	714,60	-	-	-	-
	Ungarn	1.276,01	1.249,19	1.269,93	1.262,10	-7,83
	ÖSTERREICH	782,00	758,00	763,00	782,00	19,00
	Polen	-	-	-	-	-
	Portugal	983,33	983,33	995,00	995,00	0,00
	Rumänien	353,18	353,34	353,47	353,22	-0,25
	Slowenien	889,67	885,45	866,85	845,31	-21,54
	Finnland	538,27	538,27	538,27	538,27	0,00
	Schweden	914,68	946,01	955,48	973,70	18,22
	EU	934,04	907,38	922,56	931,79	9,23
LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	-	924,91	959,67	963,76	4,09
	Griechenland	-	-	-	-	-
	Spanien	1.193,40	1.246,00	1.181,00	1.183,80	2,80
	Kroatien	1.398,05	1.356,36	1.395,24	1.342,07	-53,17
	Italien	864,00	839,00	836,00	828,00	-8,00
	Lettland	458,28	637,59	586,00	826,09	240,09
	Ungarn	-	-	-	-	-
	Portugal	1.218,93	1.218,93	1.202,40	1.196,40	-6,00
	Slowenien	899,66	900,00	884,83	894,31	9,48
	EU	994,07	1.005,63	986,80	985,70	-1,10

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	01.02.2026	08.02.2026	15.02.2026	22.02.2026	Vorwoche ±
Belgien	139,44	143,18	143,18	146,61	3,43
Tschechien	153,17	153,18	153,09	152,84	-0,25
Dänemark	153,06	152,93	151,54	149,37	-2,17
Deutschland	157,32	156,96	156,98	160,56	3,58
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	130,37	130,37	131,11	136,00	4,89
Frankreich	165,00	165,00	164,00	164,00	0,00
Kroatien	137,01	133,99	134,08	134,76	0,68
Irland	170,15	169,59	169,23	169,31	0,08
Lettland	155,44	158,03	159,06	160,92	1,86
Litauen	165,36	163,56	164,95	167,09	2,14
Ungarn	143,78	145,68	146,48	146,17	-0,31
Malta	247,26	250,15	248,91	248,70	-0,21
Niederlande	111,36	111,39	111,37	-	-
ÖSTERREICH	170,47	170,02	170,72	172,66	1,94
Polen	147,38	151,63	155,67	158,40	2,73
Portugal	139,20	139,20	139,20	139,66	0,46
Rumänien	125,85	122,97	119,40	119,38	-0,02
Slowenien	169,70	170,11	169,21	171,00	1,79
Slowakei	136,44	136,37	136,37	136,12	-0,25
Finnland	209,26	209,53	208,75	209,06	0,31
Schweden	273,86	272,54	269,76	271,36	1,60
EU	145,52	145,92	146,17	148,81	2,64

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	01.02.2026	08.02.2026	15.02.2026	22.02.2026	Vorwoche ±
Belgien	135,33	139,19	138,91	142,92	4,01
Bulgarien	218,95	218,85	217,80	215,20	-2,60
Tschechien	147,74	148,03	147,07	147,56	0,49
Dänemark	150,39	149,71	148,73	146,43	-2,30
Deutschland	154,60	153,98	154,25	157,62	3,37
Griechenland	-	-	-	-	-
Spanien	128,51	128,57	129,26	131,00	1,74
Frankreich	158,00	158,00	157,00	157,00	0,00
Kroatien	135,65	134,01	133,67	134,95	1,28
Irland	169,55	169,52	169,09	169,34	0,25
Zypern	169,74	169,35	169,04	-	-
Lettland	163,67	162,46	161,30	160,24	-1,06
Litauen	158,10	157,29	157,77	155,79	-1,98
Ungarn	139,84	140,02	141,16	141,08	-0,08
Malta	243,46	245,95	245,80	243,88	-1,92
Niederlande	110,22	110,25	110,23	-	-
ÖSTERREICH	161,63	161,35	161,49	164,20	2,71
Polen	143,91	148,76	153,17	156,20	3,03
Portugal	139,88	139,88	139,88	140,39	0,51
Rumänien	126,82	123,30	120,84	122,12	1,28
Slowenien	152,77	152,79	153,83	154,80	0,97
Slowakei	160,24	160,70	162,79	162,47	-0,32
Finnland	200,88	200,82	200,06	200,50	0,44
Schweden	269,13	267,35	264,67	265,82	1,15
EU	147,35	147,77	148,18	149,54	1,36

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	01.02.2026	08.02.2026	15.02.2026	22.02.2026	Vorwoche ±
Belgien	37,50	43,00	46,00	51,00	5,00
Dänemark	45,40	43,66	43,64	43,63	-0,01
Deutschland	40,30	42,10	43,90	47,10	3,20
Spanien	41,86	45,02	48,00	-	-
Frankreich	43,25	43,75	43,75	43,50	-0,25
Kroatien	-	-	-	-	-
Italien	75,90	76,60	76,60	-	-
Lettland	31,49	32,31	25,73	37,67	11,94
Ungarn	-	-	50,19	48,12	-2,07
Niederlande	23,50	26,50	30,75	-	-
Portugal	59,00	59,00	-	-	-
Finnland	81,52	81,76	81,09	81,23	0,14
Schweden	108,52	111,64	111,85	103,58	-8,27
EU	45,13	46,91	48,25	48,93	0,68

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh**1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.**

Woche bis:	08.02.2026	15.02.2026	22.02.2026	01.03.2026	Vorw. ±
Jungstiere U3	7,30	7,21	7,23	7,28	0,05
Jungstiere R3	7,26	7,16	7,17	7,20	0,03
Jungstiere O3	6,94	6,84	6,88	6,88	0,00
Kalbinnen R3	6,79	6,76	6,77	6,82	0,05
Kühe R3	6,14	6,11	6,13	6,20	0,07
Kühe O3	5,93	5,89	5,91	5,97	0,06
Kälber E-P	8,24	8,16	8,11	8,28	0,17
Schweine S	1,54	1,54	1,57	1,62	0,05
Schweine E	1,51	1,51	1,55	1,59	0,04
Lämmer, pauschal	8,42	8,86	9,63	9,75	0,12

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	08.02.2026	15.02.2026	22.02.2026	01.03.2026	Vorw. ±
Jungstiere U3	7,25	7,18	7,22	7,28	0,06
Jungstiere R3	7,23	7,16	7,21	7,25	0,04
Jungstiere E-P	7,21	7,14	7,20	7,25	0,05
Kalbinnen U3	6,74	6,71	6,76	6,83	0,07
Kalbinnen R3	6,71	6,69	6,73	6,78	0,05
Kalbinnen E-P	6,62	6,57	6,63	6,66	0,03
Kühe U3	6,35	6,30	6,34	6,41	0,07
Kühe R3	6,13	6,13	6,16	6,22	0,06
Kühe E-P	5,97	5,94	5,97	6,04	0,07
Schweine E	1,51	1,51	1,54	1,60	0,06
Schweine S-P	1,52	1,52	1,56	1,61	0,05

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	02.02.2026	09.02.2026	16.02.2026	23.02.2026	02.03.2026
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	6,70-7,40	7,10-7,80	7,40-8,10	7,50-8,20	7,65-8,35
Nutzkälber/Fleischrasse	4,43-5,20	4,53-5,30	4,63-5,50	4,73-5,50	4,88-5,65
Einsteller/Limousin	6,45-6,65	6,40-6,60	6,40-6,60	6,40-6,60	6,40-6,60
Einsteller/Kreuzungen	5,65-5,85	5,60-5,80	5,60-5,80	5,60-5,80	5,60-5,80
Schlachtrinder/Jungstiere	02.02.2026	09.02.2026	16.02.2026	23.02.2026	02.03.2026
Limousin	5,39-5,46	-	5,39-5,46	5,39-5,46	5,39-5,46
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	5,02-5,10	-	5,02-5,10	4,96-5,04	4,94-5,02
Schwarzbunte 1. Qual.	3,45-3,55	-	3,45-3,55	3,39-3,49	3,37-3,47
Schlachtrinder/Kalbinnen	02.02.2026	09.02.2026	16.02.2026	23.02.2026	02.03.2026
Limousin	5,16-5,21	-	5,16-5,21	5,16-5,21	5,16-5,21
Fleischrasse u. Kreuzungen	4,78-4,83	-	4,75-4,80	4,75-4,80	4,75-4,80

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	02.02.2026	09.02.2026	16.02.2026	23.02.2026	02.03.2026
Extra Qualität	8,96-9,36	8,91-9,31	8,91-9,31	8,91-9,31	8,91-9,31
1. Qualität	8,41-8,71	8,36-8,66	8,32-8,62	8,29-8,59	9,26-8,56
2. Qualität	8,20-8,40	8,15-8,35	8,11-8,31	8,08-8,28	8,05-8,25
Kalbinnenfleisch/Hälften	02.02.2026	09.02.2026	16.02.2026	23.02.2026	02.03.2026
Extra Qualität	8,89-9,29	8,86-9,26	8,86-9,26	8,86-9,26	8,86-9,26
1. Qualität	8,53-8,68	8,50-8,65	8,47-8,62	8,47-8,62	8,47-8,62
2. Qualität	8,33-8,53	8,30-8,50	8,27-8,47	8,27-8,47	8,27-8,47

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	12.02.2026	19.02.2026	26.02.2026
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,30-1,31	1,29	-

Quelle : www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	22.02.2026	01.03.2026	08.03.2026
Vion, ab Hof, exkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,26	1,31	1,36
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	43,00	47,50	51,00

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	22.02.2026	01.03.2026	08.03.2026
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,21	1,21	1,21

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	22.02.2026	01.03.2026	08.03.2026
Frankreich, 56 % Fleischanteil Montag	1,410	1,410	1,410
Donnerstag	1,410	1,410	1,410

Quelle : www.marche-porc-francais.com, Marché du Porc Français

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Woche bis:	22.02.2026	01.03.2026	08.03.2026
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,03	1,06	1,11
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	45,00	50,00	55,00

Quelle: Llotja de Bellpuig

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 12. März 2026 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248, Fax: +43 50 3151-396, E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Grafik/Layout: Agrarmarkt Austria; Bildnachweis: Agrarmarkt Austria Marketing GmbH

Alle Angaben in dieser Publikation erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr und ist eine Haftung der AMA und der Autorin bzw. des Autors ausgeschlossen.

Die hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Es gelten die Lizenzbestimmungen der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>). Die Weiterverwendung der veröffentlichten Informationen ist ausdrücklich gewünscht und erlaubt. Bitte beachten Sie die damit verbundene Verpflichtung zur korrekten Zitierung.